

staatliche Aufsicht gestellt. Auch die *Begründung des Volksschulwesens mit Schulzwang* war ein Mittel, die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Bevölkerung zu heben. Besonders wohlthätig wirkte die „*innere Kolonisation*“, durch Urbarmachung, Vervollkommnung der Bodenkultur, Hebung der Viehzucht, Herstellung und Verbesserung von Verkehrswegen, vor allem durch *Heranziehung möglichst vieler Arbeitskräfte für Ackerbau und Industrie*. Preussen war auch unter Friedrich I. ein Asyl für verfolgte Protestanten geblieben; Friedrich Wilhelm I., dem „je mehr Menschen, je lieber“ waren, gewährte den Ankömmlingen, die seinen immer wiederholten Aufrufen folgten, Steuerfreiheit für die ersten Jahre, kostenlose Aufnahme in das Bürgerrecht und Beiträge zu den Kosten der ersten Einrichtung. Durch die Aufnahme von 20 000 von dem Erzbischof, einem Freiherrn von Firmian, vertriebenen Salzburger Protestanten, die in Litauen angesiedelt wurden (1732), vervollständigte er das „*Retablissement Ostpreussens*“, das durch die Pest (1709/10) ein Drittel seiner Bevölkerung verloren hatte. Zugleich erwirkte er durch den Hinweis „auf die dazu überflüssig in Händen habenden Mittel“ (eventuelle Schadloshaltung an den katholischen Unterthanen Preussens) die Ausbezahlung des vollen Ertrags ihrer verkauften Güter an die Emigranten.

Seine besondere, mit persönlicher Liebhaberei verbundene, Fürsorge wandte Friedrich Wilhelm dem Heer zu, auf das von den sieben Millionen des jährlichen Staatseinkommens fünf verwendet wurden; die Ausgaben für die *Riesen des Garderegimentbataillons* waren der einzige Luxus, den sich der sparsame König gestattete. Für die Verwirklichung seines Ideals der *militärischen Ausbildung* „geschwind laden, geschlossen antreten, wohl antreten, wohl in das Feuer sehen, alles in tiefster Stille“, ebenso für die Schaffung einer *eisernen Disziplin*, die bei dem grösstenteils erworbenen Heer durch barbarische Strafen aufrecht erhalten wurde, hatte er an dem „alten Dessauer“ (Fürst Leopold von Dessau 1676—1747), dem ruhmvollen Führer und ausgezeichneten militärischen Organisator (Erfinder des eisernen Ladstocks und des gleichmässigen Taktschritts), den rechten Mann.

Die *preussischen Werbungen* wurden im Ausland mit jedem Mittel betrieben, sodass sie wiederholt zu Beschwerden anderer Staaten Anlass gaben; für das Inland verbot der König 1714 und 1721 jede gewaltsame Werbung, um möglichst viele Kräfte der Erwerbsthätigkeit zu erhalten und nicht die Lust zur Auswanderung zu befördern. Dagegen erliess er 1733 das „Kantonreglement“, durch welches *das Land in „Kantonnements“*,